

Innsbruck ☀ 3.2°C

Heute überwiegend sonnig, sehr mild

DO | 27.10.2005

**BRENNERBASIS TUNNEL**

25.10.2005

**Van Miert drängt auf Finanzkalkulation**

Der von der EU als Koordinator für die Realisierung der Schienenachse Berlin-Palermo beauftragte frühere Kommissar Karel van Miert drängte am Dienstag in Bozen auf eine Finanzvorschau für den Brennerbasistunnel.

**Voraussetzung seriöse Kostenschätzungen**

Voraussetzung für weitere EU-Gelder seien entsprechend seriöse Kostenschätzungen. Er wolle solide und glaubhafte Berechnungen, sagte Van Miert. Ihm sei lieber, über tatsächliche Kosten zu reden, als später das Projekt finanziell nachjustieren zu müssen.

Nach Schätzungen aus dem Jahr 2004 soll das Projekt 7,4 Mrd. Euro (inkl. Finanzierung) kosten.

**EU-Gelder nur für funktionierendes Projekt**

Außerdem müssten die Voraussetzungen geschaffen werden, damit die neue Infrastruktur auch funktioniere und den Schwerverkehr auch aufnehmen könne: "Die EU wird Gelder nur für ein funktionierendes Projekt zur Verfügung stellen", sagte Van Miert. Dazu zählten auch die Zulaufstrecken nördlich und südlich des Brenners.

**Bau des Probestollens soll 2006 beginnen**

Van Miert riet außerdem zum Baustart für den Probestollen bereits im kommenden Jahr. Er habe den Eindruck, dass sowohl Wien als auch Rom den Tunnel wollten.

Das Projekt sei von gesamteuropäischem Interesse. Bei entsprechend seriösen Vorbereitungen müsste auch ein höherer Finanzierungsanteil von Seiten der EU möglich sein, als die derzeit in Aussicht gestellten 20 Prozent.

Zugesichert seien zudem 50 Prozent der Planungskosten und der Kosten für den Probestollen.

**tirol.ORF.at; 12.10.05**

Landeshauptmann Herwig van Staa hat am Dienstag den EU-Koordinator für den Brenner Basistunnel in Brüssel getroffen.

**▣ Gipfeltreffen mit EU-Koordinator Van Miert****20.9.05**

Die EU stellt eine Milliarde Euro für den Bau des Brenner-Basistunnels in Aussicht.

**▣ Eine Milliarde Euro EU-Subvention****21.7.05**

GANZ ÖSTERREICH  
▶ TIROL NEWS

TIROL MAGAZIN  
REZEPTE  
MEHR WERT  
KULTURHAUS . TIROL  
TOURENTIPP

ORF TIROL  
TIROL HEUTE  
SÜDTIROL HEUTE  
RADIO TIROL  
VERANSTALTUNGEN  
KONTAKT

VERKEHR  
TIROL-WETTER

GEWINNEN!


In einem Jahr müssten alle Vorbereitungen beendet sein, dann sei eine Fertigstellung des Tunnels bis 2015 möglich.

### **Van Miert will Projekt beschleunigen**


Die ORF.at-Foren sind allgemein zugängliche, offene und demokratische Diskursplattformen. Bitte bleiben Sie sachlich und bemühen Sie sich um eine faire und freundliche Diskussionsatmosphäre. Die Redaktion übernimmt keinerlei Verantwortung für den Inhalt der Beiträge, behält sich aber das Recht vor, krass unsachliche, rechtswidrige oder moralisch bedenkliche Beiträge sowie Beiträge, die dem Ansehen des Mediums schaden, zu löschen und nötigenfalls User aus der Debatte auszuschließen.

Sie als Verfasser haften für sämtliche von Ihnen veröffentlichte Beiträge selbst und können dafür auch gerichtlich zur Verantwortung gezogen werden. Beachten Sie daher bitte, dass auch die freie Meinungsäußerung im Internet den Schranken des geltenden Rechts, insbesondere des Strafgesetzbuches (Üble Nachrede, Ehrenbeleidigung etc.) und des Verbotsgesetzes, unterliegt. Die Redaktion behält sich vor, strafrechtlich relevante Tatbestände gegebenenfalls den zuständigen Behörden zur Kenntnis zu bringen.


Die Registrierungsbedingungen sind zu akzeptieren und einzuhalten, ebenso Chatiquette und Netiquette!

IHRE MEINUNG ZU  
DIESEM THEMA 


#### **Sollte Karel van Miert tatsächlich**

gurgiser, vor 15 Stunden, 2 Minuten  
konkrete Finanz- und Wirtschaftlichkeitsberechnungen wünschen (sollte eine Grundvoraussetzung für den Gebrauch öffentlicher Gelder oder Kredite sein, für die der Steuerzahler haftet und die er zurück zahlen muss - die EU bezahlt gar nichts, weil sie ja keine Bank ist), so kann er seine Tätigkeit einstellen. Würde man bspw. in Europa diesem Projekt tatsächlich eine echte Chance einräumen, würde man nicht schon mehr als 10 Jahre an einer Wegekostenrichtlinie herumfuhrwerken. Neuester Stand: Eine gemeinsame Richtlinie soll gefunden werden, aber die Transportpreise dürfen dadurch nicht steigen. Also europaweit eine neue Straßenabgabe und dafür Reduktion anderer Steuern. Für diesen Befund sitzen 732 EU-Parlamentarier in Brüssel und Strassbourg und sind heute inhaltlich weiter zurück als EU-Kommissar Neil Kinnock 1995 war. Es ist also noch sehr viel zu tun; schönen Abend, Fritz Gurgiser 

#### **also ich hab kein geld dafuer!**

lovlperson, vor 21 Stunden, 55 Minuten  
Was ist jetzt eigentlich mit der bekanntgabe ueber den Standort des geplanten Kernkraftwerkes zur versorgung des Tunnels? 

#### **Karel van Miert, EU-Kommissar a.D., hat schon**

transitforum, vor 1 Tag, 12 Stunden, 47 Minuten  
1991 in St. Anton mit Rudolf Streicher groß vom "Verlagern" geschwafelt. Jetzt im Ausgedinge schicken Sie ihn als vermeintlichen Goldesel herum, der uns auch noch das "gesamteuropäische Interesse" auf's Steuerauge drücken soll. Das "gesamteuropäische Interesse" von Hamburg bis Palermo dreht sich aber nicht um das Verlagern auf die Schiene, sondern bloß um das "Verlagern unseres Steuergeldes" in die Taschen der int. Bauwirtschaft. Die heimischen Betriebe gehen ohnehin leer aus, wie das "Jammern zum Tag" heute von der Tiroler 

Bauwirtschaft eindrücklich beweist. Karel van Miert könnte aber einen Finanzier aufreiben: die BAWAG würde sicher bereit sein, innerhalb von Minuten ein paar Milliarden für ein Projekt zur Verfügung stellen, welches sich wirtschaftlich nie rechnen wird, wie immer wieder behauptet wird. Schönen Abend und schicken Sie Karel van Miert möglichst rasch nach Barwies, damit ihm Herwig van Staa noch rasch den Großen Tiroler Adler-Orden für's Dampfplaudern umhängen kann.

#### @ Hi wo habts den Gurgiser lassen?

[lovlyperson](#), vor 20 Stunden, 7 Minuten

Was ist jetzt mit der Sauerstoffverbrauchssteuer?  
Sagen wir: Mopeds Euro 5.-/Woche  
Motorrad und Auto Euro 5.-/Tag  
LKW und Busse Euro 5.-/Stunde Motor laufen  
Trifft ja keine armen und wir koennen mit dem Geld Baeume pflanzen.  
Wem es zu teuer ist der kann ja mit dem Bus fahren,oder aussen herum

#### ↓ **Voraussetzung seriöse Kostenschätzungen**

[luaginsland](#), vor 1 Tag, 16 Stunden, 5 Minuten

Für eine solche Feststellung braucht man in der EU einen millionenteuren "Koordinator" ? Jedem Greissler mit dieser Einstellung würde der sogenannte Staatsanwalt gewerbsmäßigen Betrug vorwerfen, aber EU-Apparatschiks haben mafiose Narrenfreiheit !



 Übersicht: alle ORF-Angebote auf einen Blick

